

Pressemitteilung

Landesvertretung
Baden-Württemberg

Presse: Frank Winkler

Verband der Ersatzkassen e. V.

Christophstraße 7

70178 Stuttgart

Tel.: 07 11 / 2 39 54 - 19

Fax: 07 11 / 2 39 54 - 16

frank.winkler@vdek.com

www.vdek.com

3. November 2016

Gesundheitspolitischer Austausch

Der Verband der Ersatzkassen diskutierte mit der parlamentarischen Staatssekretärin beim Minister für Gesundheit, Annette Widmann-Mauz, MdB CDU in der vdek-Landesvertretung Baden-Württemberg

Stuttgart. Über die Themen Digitalisierung, e-Health-Gesetz und ärztliche Versorgung hinaus war das Thema Arzneimittel und hier insbesondere die Änderung in der Zytostatika-Versorgung zentrales Thema. Der vdek Baden-Württemberg hält das Verbot von Zytostatika-Ausschreibungen für nicht nachvollziehbar. Die hier betriebene Lobbyarbeit der Apotheker belastet die Versicherten. Das Vorhaben der Politik, den Krankenkassen zu verbieten, Ausschreibungen auf Apothekerebene für patientenindividuell hergestellte Zytostatika vorzunehmen, stößt beim Verband der Ersatzkassen (vdek) in Baden-Württemberg auf deutliche Kritik. Dieses Verbot ist nicht im Sinne der Patienten und der Beitragszahler. Die Krankenkassen nutzen mit den Ausschreibungen nämlich die Möglichkeit, in den Verträgen mit den Lieferapotheken auch Qualitätskriterien festzulegen. Nur eine Apotheke, die nachweisen kann, dass sie auch die Befähigung hat, die hoch wirksamen Krebsrezepturen in einem vorgegebenem Zeitfenster herzustellen, bekommt einen Zuschlag, so der vdek. Ohnehin sind nur 300 von insgesamt mehr als 20.000 Apotheken überhaupt in der Lage, die besonderen Voraussetzungen für die Herstellung solcher Infusionen zu erfüllen. Nicht richtig ist, dass die Ausschreibungen die freie Apothekenwahl der Versicherten verhindern. Denn nicht die Patienten haben in der Vergangenheit die Apotheke ausgewählt, sondern der behandelnde Arzt.

Foto: Gesundheitspolitischer Austausch am 26. Oktober 2016 mit der parlamentarischen Staatssekretärin beim Minister für Gesundheit, Annette Widmann-Mauz, MdB CDU in der vdek-Landesvertretung Baden-Württemberg - *unser Bild zeigt von links nach rechts: Winfried Plötze (BARMER GEK), Hans Ehrenreich (KKH), Walter Scheller (vdek LV BW), Annette Widmann-Mauz, Siegfried Euerle (DAK) und Frank Winkler (Verband der Ersatzkassen, vdek LV BW).*

Der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) ist Interessenvertretung und Dienstleistungsunternehmen aller sechs Ersatzkassen, die zusammen mehr als 26 Millionen Menschen in Deutschland versichern, davon über 2,8 Mio. Versicherte in Baden-Württemberg. Damit sind die Ersatzkassen im Bund die größte Krankenkassenart.

- Techniker Krankenkasse
- BARMER GEK
- DAK-Gesundheit
- Kaufmännische Krankenkasse - KKH
- Handelskrankenkasse (hkk)
- HEK – Hanseatische Krankenkasse